

Expedition entlang der Kitamaebune-Route

Vom **11.04.2023**
bis **22.04.2023**

Schiff: **LE SOLEAL**

ab **Otaru, Hokkaido**
bis **Himeji**



Entdecken Sie mit PONANT die zahlreichen Traditionen und **legendären Orte** im **Reich der aufgehenden Sonne**. Sie gehen in **Otaru** an Bord zu einer **neuen 12-tägigen Kreuzfahrt** auf den Spuren der japanischen Kaufleute, die Mitte des 18. Jahrhunderts jedes Jahr auf der Kitamaebune-Route bis nach Osaka führen.

Zunächst geht es in den Norden der **Insel Honshu**, genauer gesagt in die malerische Stadt **Sakata**. Die lange Zeit als wohlhabender Hafen im Westen der Region Tohoku bekannte Stadt besticht mit folkloristischer Atmosphäre und authentischer Architektur, mit dem Flair und den Traditionen der Kitamaebune-Zeit.

Anschließend fahren Sie weiter auf die **Insel Sado**. Sie ist für ihre herrliche Küste, ihre **wilden Landschaften** und eine reiche Geschichte mit maritimen und künstlerischen Traditionen sowie Überresten des Goldrausches bekannt.

In **Toyama**, einer charmanten Stadt, die sich an die **Tateyama-Gebirgskette** schmiegt, nehmen Sie die **Kurobe-Tateyama-Alpenroute** und machen eine Reise über die Wolken. Dies wird die Gelegenheit sein, durch den **Yuki no Otani** zu fahren, einen beeindruckenden Schneekorridor zwischen mehr als fünfzehn Meter hohen Wänden aus Schnee. Am Gipfel dieser mythischen Straße erwartet Sie ein überwältigender Blick über die sogenannten „Japanischen Alpen“.

Nach dem Besuch des **traditionellen Dorfes Ine und seiner Bucht** bietet **Tottori** einen unerwarteten Höhepunkt Ihrer Kreuzfahrt. In dieser alten Festungsstadt befindet sich eine der größten Sanddünen Japans. **Strahlender Sonnenschein, ockerfarbene Dünen am Ufer des Japanischen Meers, der schaukelnde Gang der Kamel** und vieles mehr. In der majestätischen Landschaft aus Sandriesen, die sanft von den Wellen des Windes gestreichelt werden, scheint die Zeit stillzustehen.

Auf der Insel Honshu nimmt die *Le Soléal* Kurs auf **Hagi, die Wiege der Samurai und der Hagi-Keramik**. Sie werden von den engen Gassen, den traditionellen Häusern und den stattlichen Samurai-Anwesen des ehemaligen Feudalsitzes begeistert sein, dessen Symbol die mythische

Burg Shizuki aus dem 17. Jahrhundert ist.

Dann nehmen Sie Kurs auf **Südkorea**, eine Halbinsel im Japanischen Meer, und **Busan**, die zweitgrößte Stadt **Koreas**. Diese Stadt voller Kontraste bietet einen spektakulären Blick auf den Hafen und das alte Stadtviertel Chalgachi.

Zurück in Japan entdecken Sie **Moji** an der nördlichen Spitze der **Insel Kyushu**. Diese bezaubernde Stadt mit ihren malerischen Gassen war einst ein strategischer Ort für den Seehandel mit China. **Ihr herrliches Architekturerbe** erinnert an das traditionelle Japan der Meiji-Ära am Ende des 19. Jahrhunderts. Vom **Mojiko Retro Observation Room** aus genießen Sie einen außergewöhnlichen Blick, in dem sich Shinto-Schreine und fesselnde Meereslandschaften auf poetische Weise verbinden.

Nach einem Ausflug mit dem zodiac in das traditionelle Fischerdorf **Mitarai** fahren Sie weiter nach **Tomonoura**, das für seine entspannte Lebensweise und seine zerklüftete Landschaft bekannt ist. Diese inspirierte den Zeichner Hayao Miyazaki zu dem Zeichentrickfilm *Ponyo*.

Die Kreuzfahrt endet in **Himeji**, einem ehemaligen Feudalsitz mit einer Burg, die Teil des UNESCO-Welterbes ist.



Expedition entlang der Kitamaebune-Route

REISEVERLAUF :

OTARU, HOKKAIDO

Einschiffung 11.04.2023 von 15:00 bis 16:00

Abfahrt 11.04.2023 um 17:00

Aufgrund des einzigartigen natürlichen Umfelds, mit dem Japanischen Meer auf der einen und dem Berg Tengu auf der anderen Seite, ist **Otaru** eine beliebte und bekannte Hafenstadt. Dieses ehemalige Industriezentrum bewahrt von seiner glorreichen Vergangenheit einige **Backsteingebäude des 19. Jahrhunderts** und die **Kanäle**, einst Hauptverkehrswege. Sie geben der japanischen Stadt ein einmaliges Gesicht, das noch an Reiz gewinnt, wenn sie mit Schnee bedeckt ist. An herrlichen Panoramablickten fehlt es nicht. Sie können sich einen Spaß daraus machen, sie nach ihrer eigenen Rangordnung einzuteilen. Die Aussicht vom **Shukutsu-Observatorium** auf die breite Ishikari-Bucht erweist sich als besonders außergewöhnlich.

AUF SEE

Ankunft 12.04.2023

Abfahrt 12.04.2023

Genießen Sie während der Tage auf See die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form. Lassen Sie sich je nach Jahreszeit zu einem Sprung in den Pool oder zu einem Sonnenbad verlocken. Dieser Tag ohne Zwischenstopp bietet auch Gelegenheit, einer Konferenz oder einer der an Bord angebotenen Vorstellungen beizuwohnen, in der Boutique ein wenig zu shoppen oder die PONANT-Fotografen in ihrem eigenen Bereich aufzusuchen. Wer das offene Meer liebt, bewundert auf dem Oberdeck das Schauspiel der Wogen und kann mit etwas Glück Meerestiere beobachten. Eine zauberhafte kleine Auszeit mit Komfort, Entspannung und Unterhaltung.

SAKATA

Ankunft 13.04.2023

Abfahrt 13.04.2023

Am Ufer des Japanischen Meers, in der Region Tōhoku im Norden der Insel Honshū, verzaubert Sakata durch seine folkloristische Atmosphäre mit einer authentischen, traditionellen Architektur. In der symbolträchtigen Stadt sind die Düfte, Aromen und Traditionen der Epoche der *Kitamae*-Route, einer Seehandelsroute zwischen Otaru und Osaka, die die japanischen Händler im 18. Jahrhundert benutzten, immer noch gegenwärtig. Die aufeinanderfolgenden Sankyo-Lagerhäuser, in denen früher Reis gelagert wurde, sind Zeitzeugen und heute die Symbole eines starken industriellen Erbes.

SADO

Ankunft 14.04.2023

Abfahrt 14.04.2023

Die Insel Sado, ein kleines Fleckchen Erde mitten im Japanischen Meer, zählt zu den unvermuteten Perlen, die in Japan überall zu finden sind. Hier, vor der Küste der Stadt Niigata, scheint die Zeit stillzustehen. Traditionelle Holzhäuser neben einer einzigartigen Natur: einsame Strände mit kristallklarem Wasser, zerklüftete Küsten, wilde Heidelandschaften und prächtige Reisterrassen bilden ein wunderschönes Ganzes. Vor der Edo-Zeit war die Insel Sado ein Ort, an dem politische Gegner ins Exil gingen. Sie ist für ihre Goldminen bekannt, die bis 1989 in Betrieb waren, und zeichnet sich durch ein faszinierendes Kulturerbe aus. Ein perfektes Beispiel dafür ist das Nô-Theater. Als älteste Form der darstellenden Kunst in Japan, in der sich Dramaturgie und Tanzpantomime verbinden, nimmt das Nô-Theater einen besonderen Platz in der Geschichte der Insel ein und macht sie zu einer weltweiten Referenz in diesem Bereich.

TOYAMA

Ankunft 15.04.2023

Abfahrt 15.04.2023

Im Zentrum der Insel Honshû, angeschmiegt an die Tateyama-Gebirgskette, entdecken Sie das unwiderstehliche und bezaubernde Toyama. Tor zu den Japanischen Alpen, zwischen Bergen und dem kristallklaren Wasser des Japanischen Meers, besticht Toyama durch seine einzigartige Landschaft: die höchsten Wasserfälle Japans, riesige Schneewände im Winter, eine großartige Natur mit über 3000 Meter hohen Gipfeln. Die Kurobe Tateyama-Straße entführt Sie auf eine Reise über die Wolken. Sie fahren durch den Yuki no Otani, einen beeindruckenden Korridor zwischen mehr als fünfzehn Meter hohen Schneewänden. Am Gipfel dieser mythischen Straße erwartet Sie ein überwältigender Blick über diese Schneeriesen.

INE

Ankunft 16.04.2023

Abfahrt 16.04.2023

Im Norden der Präfektur Kyoto, in der Bucht von Ine am Japanischen Meer, liegt dieses kleine Fischerdorf zwischen grünen Bergen und smaragdgrünem Wasser. Es gilt als eines der schönsten in ganz Japan. Ine genießt eine malerische Ruhe und hat sich seine Authentizität bewahrt. Die traditionellen Holzhäuser *Funaya* wurden über dem Wasser gebaut, um die Fischer und ihre kleinen Boote zu beherbergen. Der Besuch in Ine ist eine schöne Reise ins 18. Jahrhundert des Edo-Zeitalters und der Epoche der *Kitamae*-Handelsstraße.

TOTTORI

Ankunft 17.04.2023

Abfahrt 17.04.2023

Tottori, eine Stadt an der Küste von San-In im Norden der Insel Honshû, verspricht absolute Ruhe und Abgeschiedenheit in Japan. Gesäumt von üppigen Wäldern mit Bergschreinen, die lange als die Wohnstätten der Götter galten, umschließt Tottori in seinem Inneren die Authentizität vergangener Zeiten. Die Stadt in der gleichnamigen Region ist ein Symbol für Japan abseits der ausgetretenen Pfade und stellt sich als unerwarteter Höhepunkt Ihrer Kreuzfahrt dar. In dieser alten Festungsstadt, die die Überreste dieser Zeit noch immer bewahrt,

befinden sich die größten Sanddünen Japans. Strahlender Sonnenschein, ockerfarbene Dünen am Ufer des Japanischen Meers, der schaukelnde Gang der Kamele ... In der majestätischen Landschaft aus Sandriesen, die sanft von den Wellen des Windes gestreichelt werden, scheint die Zeit stillzustehen.

HAGI

Ankunft 18.04.2023

Abfahrt 18.04.2023

Im Süden der **Insel Honshu** umgeben von Bergen erweist sich Hagi als eine Stadt des Wassers. Denn sie ist auf der Mündung des Flusses Abu-gawa erbaut. Von der im 17. Jahrhundert errichteten **Burg** sind nur noch die Umfassungsmauern erhalten. Auf der Anlage befindet sich nun der **Park Shizuki**, wo Sie sich einen kleinen Spaziergang gönnen können. Die Stadt war einer der Wiegen der **Meiji-Restauration**. Sie entdecken deren reiche Vergangenheit entlang der von alten Häusern und Herrensitzen der Samurai gesäumten Straßen, oder in den zahlreichen Museen und Werkstätten von **Hagi-Keramiken** – eine jahrhundertealte Kunst, die auf der ganzen Welt hohes Ansehen genießt.

BUSAN

Ankunft 19.04.2023

Abfahrt 19.04.2023

Mit etwa vier Millionen Einwohnern ist **Busan** nach der Hauptstadt Seoul die zweitgrößte Metropole Südkoreas. Diese dynamische Hafenstadt im Südosten, die von dem warmen Wasser des Japanischen Meers umspült wird, zeichnet sich durch ein angenehmes und mildes Klima aus. Sie können durch die **belebten Straßen** schlendern und zwischen Galerien, Museen und buddhistischen Stätten ein einzigartiges Kulturerbe wie den elegant das Meer säumenden **Tempel Haedong Yonggungsa** entdecken. Auch an herrlichen Stränden und großartigen natürlichen Landschaften fehlt es nicht. Busan besticht durch seine Ruhe ganz wie dessen Einwohner, zu deren Begegnung Sie Gelegenheit haben.

MOJI, KITAKYUSHU

Ankunft 20.04.2023

Abfahrt 20.04.2023

An der schmalsten Stelle der **Kammon-Straße** liegt der nördlichste Hafen von Kyushu, eine der vier Hauptinseln Japans. Lange Zeit war Mojiko das Eingangstor zu dieser Insel. Die Boote von damals sind heute verschwunden, doch beim Flanieren durch die malerischen Straßen entdecken Sie ein **intaktesarchitektonisches Erbe**, welches das traditionelle Japan der Meiji-Periode im ausgehenden 19. Jahrhundert heraufbeschwört. Vom Mojiko Retro Observation Room herab genießt man ein atemberaubendes Panorama mit **Shinto-Schrein** und maritimen Landschaften – gleich einer Postkarte des Landes der aufgehenden Sonne.

MITARAI

Ankunft 21.04.2023

Abfahrt 21.04.2023

Das malerische Fischerdorf Mitarai im Osten der Insel Osaki Shimojima am Ufer des Seto-Binnenmeers besticht mit

traditionellem Charme und einem authentischen Charakter. Eine Reise ins Edo-Zeitalter, anstelle des Großstadtlärms ist nur das Brummen der Fischerboote zu hören. Die Altstadt wurde 1994 aufgrund der Holzhäuser aus dem 19. Jahrhundert an schmalen Gassen, des großen Deichs und der jahrhundertealten Schreine oder auch der *Gangi*-Treppen, Steinstrukturen mit Meeresblick, vom japanischen Staat zum Schutzgebiet erklärt.

TOMONOURA

Ankunft 21.04.2023

Abfahrt 21.04.2023

Tomonoura liegt an der Südostspitze der Halbinsel Nunakama, am ruhigen und klaren Wasser des Seto-Binnenmeers. Der Ort ist für seine authentische und etwas verschlafene Atmosphäre berühmt, die ihm einen einzigartigen Charme verleiht. Das malerische Städtchen, in dem die Boote einst anlegten, um auf günstigeren Wind zu warten, ist heute ein Ort der Inspiration für viele Filmemacher und Zeichner. Die zerklüfteten Landschaften, die Kirschblüte und die entspannte Lebensweise, die traditionellen Holzhäuser und der geschützte Hafen aus der Edo-Zeit inspirierten den Zeichner Hayao Miyazaki zu dem Zeichentrickfilm *Ponyo*.

HIMEJI

Ankunft 22.04.2023 am frühen Vormittag

Ausschiffung 22.04.2023 um 08:00

Westlich von Osaka auf der Insel Honshu liegt **Himeji**, die Feudale. Aufgrund ihrer wunderschönen Burg, ein wahres architektonisches Meisterwerk und UNESCO-Weltkulturerbe, ist die japanische Stadt im Land und darüber hinaus bekannt. Ursprünglich im 14. Jahrhundert errichtet, dann im 17. Jahrhundert neu erbaut, scheint sie ihre Flügel wie ein weißer Reiher über der Stadt auszubreiten. Das ist übrigens auch ihr Beiname: die "**Burg des weißen Reihers**". Sie haben vielleicht das Gefühl, das Gebäude schon gesehen zu haben, denn es war schon öfters auf der Leinwand zu sehen. An dessen Fuß erstreckt sich der angenehme **Garten Koko-en**. Ein schöner grüner Übergang, bevor Sie eine Schale **Ekisoba**, die lokale Spezialität, kosten gehen.